

Spezialisierungslehrgänge für Inklusion mit Fokus auf Kinder und Schüler*innen mit Behinderungen im Kindergarten und der Grundschule sowie in der Mittel- und Oberschule

Syllabus/Kursbeschreibung

Akademisches Jahr: 2022/2023	
Titel der Lehrveranstaltung:	Multiprofessionelle Teamarbeit im Kontext inklusiver Pädagogik und Didaktik (2. Teil)
Studienjahr:	1.
Semester:	1.
Prüfungskodex:	80872
Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:	M-PED/03
Dozent der Lehrveranstaltung:	Heissl Renate Maria
Modul:	/
Dozenten der restlichen Module:	/
Kreditpunkte:	2
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:	15
Gesamtanzahl Sprechstunden:	nicht vorgesehen
Sprechzeiten:	nicht vorgesehen
Anwesenheitspflicht:	laut Regelung
Unterrichtssprache:	Deutsch
Propädeutische Fächer:	keine
Kursbeschreibung:	In dieser Lehrveranstaltung wird multiprofessionelle Kooperation als wesentliches Qualitätsmerkmal im Rahmen einer inklusiven Pädagogik und Didaktik auf unterschiedlichen Ebenen betrachtet. Die Kooperation mit Eltern, internen und externen Diensten stehen dabei im Fokus.
Spezifische Bildungsziele:	Reflexives Handlungswissen zu multiprofessioneller Kooperation (zum Beispiel in der Zusammenarbeit mit sozialen Diensten oder Verbänden). Reflexives Handlungswissen zum Verstehen und zur Ausgestaltung inklusiver Schulentwicklung / Entwicklung von Kindergärten.
Auflistung der behandelten Themen:	Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Ebenen im vorgegebenen Kompetenzprofil werden folgende Themenschwerpunkte behandelt: <ul style="list-style-type: none"> • Professionelle Lerngemeinschaften • Rollen und Aufgaben in der inklusiven Schule • Eltern als Bildungspartner • Verschiedene Dienste, Unterstützungsangebote und Ansprechpartner in Südtirol • Inklusive Schulentwicklung/Entwicklung von Kindergärten
Unterrichtsform:	Inputs, Information, Austausch mit verschiedenen Diensten, Übungen, Auseinandersetzung mit Fallvignetten, Diskussion

	in der Kleingruppe und im Plenum
Erwartete Lernergebnisse:	<ul style="list-style-type: none"> • Wissen und Verstehen Die Studierenden kennen grundlegende Elemente von multiprofessioneller Kooperation innerhalb von professionellen Lerngemeinschaften und wissen was Beratung und Unterstützung leisten können (und was nicht). • Anwenden von Wissen und Verstehen Die Studierenden kennen die unterschiedlichen Professionen, Rollen und Aufgaben und deren Blickwinkel auf (schwierige) Situationen. Sie sind sich der unterschiedlichen Perspektiven von Kindergarten, Schule, Eltern und Diensten bewusst. • Urteilen Die Studierenden sind in der Lage zu unterscheiden, wann sie persönliche Grenzen erreichen und Hilfe und Unterstützung hinzuziehen sollten. • Kommunikation Die Studierenden kennen verschiedene strukturierte Möglichkeiten der Kooperation im Rahmen multiprofessioneller Teamarbeit. • Lernstrategien Die Studierenden kennen die internen und externen Dienste für Kindergärten und Schulen in Südtirol und wissen wo sie sich bei schwierigen Situationen hinwenden können.
Prüfungsform:	<p>Kurze schriftliche Prüfung (unmittelbar nach der Vorlesung und grundsätzlich mit einer Dauer von einer Stunde). Dabei wird das Verständnis der in der Lehrveranstaltung besprochenen Inhalte und die reflexive Auseinandersetzung mit der praktischen Anwendung in Kindergarten und Schule überprüft.</p> <p>Die genauen Modalitäten werden beim ersten Treffen mitgeteilt.</p>
Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:	<p>Bewertungskriterien:</p> <p>Bezug zu den in der Lehrveranstaltung besprochenen Inhalten und deren konzeptionelles Verständnis, kritische Reflexion zur Umsetzung in die Praxis an Kindergarten und Schule.</p> <p>Berücksichtigt wird auch die Mitarbeit in der Lehrveranstaltung.</p> <p>Die genauen Modalitäten werden beim ersten Treffen mitgeteilt.</p>
Pfichtliteratur:	<p><u>Alle Unterlagen, die von der Dozentin über TEAMS zur Verfügung gestellt werden.</u></p> <p>Auszüge aus:</p> <p>Booth, T.& Ainscow, M. (2019). Index für Inklusion. Ein Leitfaden für Schulentwicklung. Weinheim: Beltz (Auszüge)</p> <p>Dusolt, H. (2018). Elternarbeit als Erziehungspartnerschaft. Ein Leitfaden für den Vor- und Grundschulbereich. Weinheim und Basel: Beltz</p>

	S.-I. Beutel, K. Höhmann, H.-A. Pant, M. Schratz (Hrsg.) (2017). Handbuch gute Schule. Sechs Qualitätsbereiche für eine zukunftsweisende Praxis. Seelze: Klett-Kallmeyer
Weiterführende Literatur:	Eine Literaturliste wird in der LV verteilt.